



Kortizes Pressemitteilung Nr. 05/2025
Nürnberg, 11.02.2025

Emotionen bei Hund und Mensch Verhaltensforscherin zu Gast im Planetarium

Am **Dienstag, 25. Februar 2025**, ist um **19.30 Uhr** die Biologin und Verhaltensforscherin **Dr. Juliane Bräuer** aus Jena zu Gast im **Planetarium Nürnberg** (am Plärrer). Im Rahmen der Vortragreihe »[Vom Reiz der Sinne](#)« des Instituts Kortizes spricht sie darüber, ob wir die Emotionen von Hunden korrekt einschätzen und welche Fehler wir dabei machen: »**Ich weiß, was er fühlt?**« – **Emotionen bei Hund und Mensch**, lautet ihr Vortragstitel. **Jede/r kann teilnehmen!**
Eintritt: € 10,- (erm. € 6,50), Karten erhältlich vor Ort oder im Kartenvorverkauf beim Bildungszentrum Nürnberg: Kurs-Nr. 00923. Infos: <https://kortizes.de/25-02-2025/>.

Zum Inhalt: Der Hund sei der beste Freund des Menschen, heißt es. Viele Hundebesitzer sind sich sicher zu wissen, was ihr Tier fühlt – und sie fühlen sich von ihrem Tier verstanden. Die Verhaltenswissenschaft beschäftigt sich erst seit relativ kurzer Zeit mit den Emotionen von Hund und Mensch, und stellt fest: Hunde werden oft falsch eingeschätzt. In dem Vortrag soll es darum gehen, wie Menschen Hunde-Emotionen einschätzen, und ob Hunde Menschen-Emotionen erkennen. Es geht auch um die Frage, ob und wie man wissenschaftlich erfassen kann, was ein anderes Lebewesen fühlt.

Dr. Juliane Bräuer leitet seit 2016 die Gruppe »HundeStudien« am Max-Planck-Institut für Geanthropologie in Jena. Sie hat Biologie in Würzburg und Leipzig studiert, am Max-Planck-Institut für Evolutionäre Anthropologie in Leipzig promoviert und an der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Psychologie habilitiert. Ihr Thema ist die Vergleichende Psychologie, das heißt, sie vergleicht die kognitiven Fähigkeiten von Tieren und Menschen, sie sucht nach Gemeinsamkeiten und Unterschiede. In den letzten 25 Jahren hat sie zahlreiche Verhaltensstudien mit Menschenaffen, Hunden, aber auch Wölfen und Schweinen durchgeführt und veröffentlicht. Insbesondere interessiert sie sich für die Kognition des Hundes, da dieser in seiner langen Domestikationsgeschichte einige spezielle Fähigkeiten entwickelt hat, um in der menschlichen Welt zurecht zu kommen. Sie ist Autorin der Bücher »Was Hunde wissen« (Springer Spektrum, zusammen mit Juliane Kaminski 2021) und »Klüger als wir denken: wozu Tiere fähig sind« (Springer Spektrum, 2014).

Foto Dr. Juliane Bräuer: [Download-Link \(bitte klicken\)](#),
Bildquelle: Lionell Bischof (Verwendung des Fotos genehmigt).

Die nächsten Veranstaltungen bei Kortizes:

- **Do., 13. Februar 2025, 20:15 Uhr, »Sternenklar«, live online, Dr. Marcel Pawlowski:** »Müssen wir Gravitation neu denken?«, <https://kortizes.de/13-02-2025/>
- **Mo., 17. Februar 2025, 19:30 Uhr, »Freier Geist in Fürth«, Innenstadtbibliothek Fürth, Varnan Chandreswaran:** »Warum Wokeness scheitert«, <https://kortizes.de/17-02-2025/>
- **Mi., 12. März, Fr., 14. März und So., 16. März, Villa Leon Nürnberg, Veranstaltungen zur Internationalen Woche des Gehirns brainWEEK,** <https://kortizes.de/brainweek/>

Alle Veranstaltungen von Kortizes unter <https://kortizes.de/events/>.

Veranstalter: Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs Kortizes: <https://kortizes.de/>.
Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig: info@kortizes.de.